# **Antrag auf**

Herstellung	eines	Wasseranschlusses
Veränderung	eines	Wasseranschlusses



Tel.: 05139/8078-0 Fax: 05139/8078-78 www.wvn.de

Auftragsnummer

Kundennummer

WASSERVERBAND NORDHANNOVER

Wettmar Herrenhäuser Str. 61

30938 Burgwedel

Name, Vorname des Grund	dstückseigentümers :						
Jetziger Wohnort : PLZ:	Ort:						
Telefon :	Straße / Hau	ıs-Nr. :					
Bankverbindung : IBAN :	bindung : IBAN : BIC :						
Ich/Wir beantrage/n mein/u	nser:						
☐ Grundstück	☐ Wohnhaus	☐ Wohnung	Sonstiges (auch weitere	Zähleranlage)			
in:							
Ort :	Ortsteil :		Straße :				
Gemarkung :	Flur :		Flurstück :				
an das Versorgungsnetz de	s Verbandes anzuschließ	en.					
	zur Zeit der Herstellung		ng des Wasseranschlusses we zen der "Ergänzenden Bestim				
Ich/Wir erkläre/n mich/uns b	pereit, hierauf einen Vorsc	chuss zu zahlen.					
☐ Ich/Wir erkläre/n, dass id Der Nachweis zur Steue	ch/wir Bauleistender gem. rschuldnerschaft des Leis	§13b UStG bin/sind. tungsempfängers (US	St 1 TG) ist dem Antrag dann z	wingend beizufüger			
Mit der Ausführung der Hausinstallation ist/wird beauftragt (Stempel und Unterschrift des Installateurs)			Unterschrift des Grundstückseigentümers				
, den			, den				

Beizufügen sind:

1 Lageplan mit allen Gebäuden u. Grenzen,

1 Grundriss mit Angabe des gewünschten Zählerplatzes.

mit	vert rdgeschol	l			Г				
mit	vert 11   rdgeschoß 4   Obergeschoß 5   Obergeschoß 6   Obergeschoß 8						des Verb	andes	
Es sind anzuschließen: Nach <b>indivi</b> d	dueller Be	erechn	ung, gen	näß DIN 1	988, Tei	13			
☐ Grundstück ☐ V	Vohnhaus	3	☐ Woh	inung		Sonstiges	(auch we	itere Zäh	leranlaç
mitStck. Wasserzählera	nlagen								
Art der Trinkwasserentnahmestellen		[l/s]	KG	EG	1.OG	2.OG	3.OG	4.OG	$\dot{V_R}$
Auslaufventil ohne	DN 15	0,30							
Luftsprudler	DN 20	0,50							
	DN 25	1,00							
Auslaufventil mit	DN 15	0,15							
_uftsprudler	DN 20	0,15							
Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	DN 15	0,20							
Druckspüler	DN 15	0,70							
gemäß DIN 3265 Teil 1	DN 20	1,00							
	DN 25	1,00							
Druckspüler für Urinalbecken	DN 15	0,30							
Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN 15	0,15							
Haushaltswaschmaschine	DN 15	0,25							
Mischbatterie für Badewanne	DN 15	0,30							
Brausewanne	DN 15	0,30							
Küchenspüle	DN 15	0,14							
Waschtische	DN 15	0,14							
Sitzwaschbecken	DN 15	0,14							
Mischbatterie	DN 20	0,60							
Spülkasten DIN 19542	DN 15	0,13							
Elektro-Kochendwassergerät	DN 15	0,10							
	Summenvolumenstrom $\sum \dot{V_{\scriptscriptstyle R}}$						[l/s]		
Spitzenvolumenstrom gem. DIN 1988, Teil 3, Tabelle 12-17							[l/s]		
	+ Dauerdurchfluss gem. DIN 1988, Teil 3						[l/s]	0,30	
	max. Leistung des Anschlusses $V_{\scriptscriptstyle S}$					[l/s]			
Es sind anzuschließen : Nach <b>indivi</b>	dueller B	erechn	ung						
Gewerbebetrieb mit einer m	ax Leistu	na des	Anschlus	sses von:				$\dot{V}_{s} =$	I/e

Oder die eigene Berechnung beifügen mit eigenem Leitungsplan.

# Einführung der Wasseranschlussleitung in das Gebäude

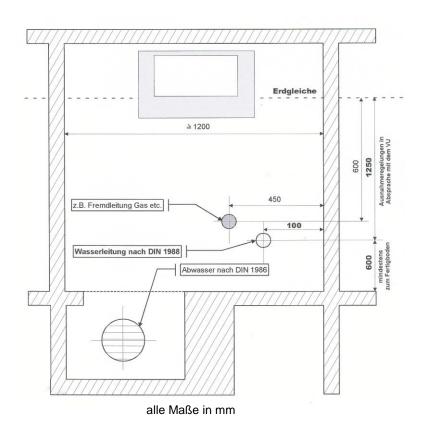
## 1. Einführung der Wasseranschlussleitung in unterkellerten Gebäuden (nicht drückendes Wasser):

Wasseranschlussleitungen sind wie folgt zu installieren:

Der Raum und die im Raum befindlichen Leitungsteile müssen leicht zugänglich sein. Die Leitungsteile dürfen nicht der Gefahr mechanischer Beschädigung ausgesetzt sein. Es ist anzustreben, Wasseranschlussleitungen in Räume nach folgendem Muster einzuführen. Abweichungen sind mit dem Wasserverband Nordhannover örtlich abzustimmen.

Die Empfehlung, die Einführungsstelle der Wasseranschlussleitung nach Muster münden zu lassen, ist u.a. begründet in der Forderung, dass:

- der Hausanschlussraum trocken, frostfrei, leicht erreichbar und beleuchtet sein muss;
- der Raum für die Beauftragten des Versorgungsunternehmens (VU) jederzeit frei zugänglich sein muss, und die Hauptabsperrvorrichtung (Wasserzählereingangsventil) auch im Stör- oder Gefahrenfall schnell und ohne Hinderung zu erreichen ist;
- die vorgegebenen Installationsmaße einzuhalten sind.

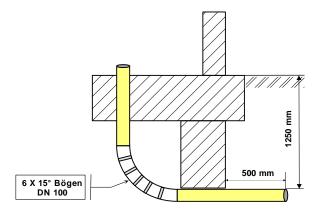


Bei der Abdichtung des Kellers gegen drückendes Wasser (insbesondere nach DIN 19336 und 18337) sind geeignete Mauerdurchführungen für die Einführung des Wasserleitungsrohres bauseits zu stellen und in frostfreier Tiefe (1,25 m Überdeckung) einzubauen. Bei Baubeginn sind die Mauerdurchführungen von provisorischen Verschlüssen frei und zugänglich zu halten. Es ist Bedacht darauf zu nehmen, dass diese Mauerdurchführungen auch gegen das Medienrohr einwandfrei abdichten.

Wir <u>veranlassen</u> auch gerne den Einbau entsprechender Mauerdurchführungen. Anfallende Kosten sind dem Verband auf Nachweis zu erstatten. Die Gewährleistung auf Dichtigkeit trägt <u>immer</u> die ausführende Firma.

Sollten besondere Wandaufbauten (z.B. Styropor-Schalungssteine) besondere Befestigungsmechanismen (überlange Schrauben, o.ä.) zur sicheren Befestigung von Armaturen erfordern, so sind diese auf der Baustelle bauseits bereitzustellen.

#### 2. Einbau von Leerrohren bei nicht unterkellerten Gebäuden (nicht drückendes Wasser):



Wir veranlassen auch gerne den Einbau des Leerrohres, wenn sie uns vor Einbau der Betonplatte anrufen. Anfallende Kosten sind dem Verband auf Nachweis zu erstatten.

# Weitere wichtige Hinweise zur Erstellung und zum Betrieb des Wasseranschlusses:

Arbeiten an Hausinstallationen dürfen nur von beim Wasserverband Nordhannover in das Installateurverzeichnis eingetragenen und zugelassenen Installateuren ausgeführt werden. Die Ausführung der vorgenannten Arbeiten durch nicht zugelassene Installateure, insbesondere Schwarzarbeit, ist nicht zulässig und wird strafrechtlich verfolgt.

Für die Erdung elektrischer Anlagen sind die Vorschriften des zuständigen Stromversorgers maßgebend. Alle Wasserleitungen des Wasserverbandes Nordhannover werden ausschließlich aus nichtleitenden Materialien (PVC / PE) hergestellt. Der Wasserverband Nordhannover übernimmt keine Haftung für die Erdung an seinen Wasserleitungen. Repariert oder erneuert der Wasserverband Nordhannover alte Guss- oder Stahlleitungen unter Verwendung von nichtleitendem Material, so hat der Anschlussnehmer eine etwa vorhandene Erdung auf seine Kosten wiederherzustellen zu lassen.

Abgesperrte Hausanschlüsse werden nur vom Wasserverband wieder freigegeben. Das Öffnen des Wasseranschlussschiebers bzw. des Wasserzählereingangsventils durch nichtautorisierte Personen ist unzulässig.

### Achtung:

Im Verbandsgebiet des Wasserverbandes Nordhannover sind Betriebsdrücke von 10 bar möglich. Installationen sind entsprechend mit einem Druckminderer auszustatten.

Der Antragsteller verpflichtet sich ferner:

- die Straßenkappen des Wasseranschlussschiebers stets frei und sichtbar zu halten. Setzungen, Hebungen und Beschädigungen sind dem Wasserverband Nordhannover sofort zu melden;
- die eingebauten Armaturen und Wasserzähler sind vor Frost und Beschädigung zu schützen, da anderenfalls Schadensersatz zu leisten ist:
- den Wasserzähler jederzeit zugänglich und den Zählerplatz bzw. Zählerschacht oder Zählerschrank sauber zu halten;
- die Anbringung von Hinweisschildern für die Wasserversorgung an seinem Gebäude oder der Einfriedung zu dulden.
- Um ein Einfrieren der Wasserleitung zu verhindern, muss der Abstand von Erdwärme-Kälteleitungen >1,20m betragen.
- Bei Installation einer Regenwasser- oder Brunnenwassernutzungsanlage zur Hausinstallation ist zu beachten: Verbindungen zwischen Trinkwassersystemen und Nichttrinkwassersystemen sind nicht zulässig. Darunter fallen auch Verbindungen zwischen Trinkwassersystemen und Heizungssystemen. Installierte Regenwasser- oder Brunnenwassernutzungsanlagen sind dem örtlichen Gesundheitsamt anzuzeigen! Die besonderen technischen Vorschriften des Wasserverbandes Nordhannover sind zu beachten.
- Bei Installation einer Regenwasser- oder Brunnenwassernutzungsanlage in der Hausinstallation ist die Teilbefreiung vom Benutzungszwang nach § 7 der "Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und über die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung)" des Wasserverbandes Nordhannover (WVN) zu beantragen.